

1 VERSORGUNGSSICHERHEIT 2 UND MEHR KLIMASCHUTZ 3 DURCH KERNENERGIE

4 ANTRAG DES MIT-BUNDESVERBANDES AN DEN 35. CDU-PARTEITAG AM 9./10.
5 SEPTEMBER 2022

6
7
8 Der Angriffskrieg auf die Ukraine führt uns die hohe Abhängigkeit von Energieimporten aus Russ-
9 land vor Augen. Vor diesem Hintergrund darf keine Option ausgeschlossen werden, die zu einer
10 Reduzierung dieser Abhängigkeit führt. Dazu gehört auch der Weiterbetrieb der verbliebenen drei
11 Kernkraftwerke Isar 2, Emsland und Neckarwestheim 2 sowie die mögliche Reaktivierung der drei
12 am 31. Dezember 2021 vom Netz genommenen Kernkraftwerke Brokdorf, Grohnde und Gundrem-
13 mingen C.

14 Begründung:

15
16 Die Grundlastfähigkeit von Kernenergie ist ein wichtiges Argument für den Weiterbetrieb der Kern-
17 kraftwerke. Das ist vor dem Hintergrund der aktuellen Krisensituation ein wichtiges Kriterium. So
18 haben die sechs Kernkraftwerke 2021 zusammen 69,1 Milliarden Kilowattstunden Strom (brutto)
19 erzeugt, was 11,9 Prozent der deutschen Bruttostromerzeugung entsprach. Mit dem Weiterbetrieb
20 von sechs AKW könnten mehr als Zweidrittel der Verstromung durch Gas substituiert und die Erd-
21 gas-Importabhängigkeit von Russland maßgeblich reduziert werden. Mit diesem Weiterbetrieb
22 würden zudem die deutschen CO₂-Emissionen erheblich reduziert. Die bisher von der Bundesre-
23 gierung eingebrachten technischen und rechtlichen Einwände sind alle widerlegt. Kurzfristig ist die
24 Laufzeitverlängerung im sogenannten Streckbetrieb möglich. Mittelfristig können zusätzliche
25 Brennstäbe auf dem Weltmarkt beschafft werden. Die technischen Voraussetzungen für den Wei-
26 terbetrieb liegen laut TÜV vor. Die Betriebsgenehmigungen sind auch noch gültig. Es muss lediglich
27 das Atomgesetz geändert werden, damit die Einspeisung ins Stromnetz weiter zulässig ist.
28
29

30 Wie lange ein weiterer Beitrag der Kernenergie sinnvoll ist, hängt von den geopolitischen und ener-
31 giewirtschaftlichen Rahmenbedingungen ab. Die Möglichkeit eines mittel- statt nur kurzfristigen
32 Weiterbetriebs ist aber gewiss kein Nachteil oder gar Hinderungsgrund, da etwa die Europäische
33 Kommission jüngst angekündigt hat, mit ihrer Initiative REPowerEU auf eine Unabhängigkeit von
34 Russland bei fossilen Energieträgern bis 2027 zu zielen.